

- SEITE 6** | **Andrea Firmenich**  
Grußwort der Kunststiftung NRW
- SEITE 10** | **Ronja Friedrichs, Christiane Heiser**  
In aller Freundschaft! Heinrich Campendonk:  
Ein Blauer Reiter im Deutschen Werkbund
- SEITE 40** | **Magdalena Holzhey, Katia Baudin**  
„Krefeld wird Ursache haben, den Künstler mehr  
zu schätzen.“ Heinrich Campendonk und sein  
Krefelder Netzwerk
- SEITE 78** | **Christiane Heiser**  
Netzwerk Textil: Anna Pahde und Fritz Steinert
- SEITE 96** | **Diana Oesterle**  
Bild – Bühne – Raum  
Die inter- und transmediale Rolle der  
Hinterglasmalerei im Werk von Heinrich  
Campendonk und Walter Dexel
- SEITE 112** | **Christiane Heiser**  
„Gegenden, die unerhörten Einfluß haben.“  
Die Malerkollegen Heinrich Nauen, Paul Klee und  
Werner Heuser an der Kunstakademie Düsseldorf
- SEITE 132** | **Gisela Geiger**  
Die Beweglichkeit der Farben
- SEITE 160** | **Christiane Heiser**  
Werbungsgedanken – Johan Thorn Prikker,  
Heinrich Campendonk und ihre Werkstätten in  
den 1920er-Jahren
- SEITE 186** | Literatur
- SEITE 190** | Werkkatalog
- SEITE 196** | Dank